ANTRAG

Gremium: *Bundesjugendwerk der AWO*

Beschlussdatum: *02.04.2018*

Tagesordnungspunkt: *7.a) Satzungsanträge*

S1: Satzungsänderung Bundesjugendwerk

Die Bundesjugendwerkskonferenz möge beschließen:

Die Satzung des Bundesjugendwerks der AWO e.V. soll bezüglich folgender Sachverhalte geändert bzw. angepasst werden:

1. Herstellung der Beschlussfähigkeit des Bundesjugendwerksausschusses

2. Konkretisierung der Beschlussfähigkeit des Bundesjugendwerksvorstandes

3. Fehlerkorrektur

Die konkreten Änderungsvorschläge sind der angehängten Gegenüberstellung mit der aktuellen Satzung zu entnehmen.

Begründung

Auf der letzten Bundesjugendwerkskonferenz hat der Bundesjugendwerksvorstand den Auftrag bekommen, eine Satzungsänderung vorzubereiten, die es ermöglicht, dass der Bundesjugendwerksausschuss eigene Beschlüsse fassen kann und nicht nur - wie bisher - ein Beratungsgremium ist. Dies stärkt die innerverbandliche Demokratie und die Mitsprachemöglichkeiten der Gliederungen.

Kindgerechte Fassung

Die Satzung des Bundesjugendwerks soll verändert werden. Wir wollen, dass der Bundesjugendwerksauschuss eigene Beschlüsse fassen darf.

Außerdem wollen wir besser und klarer schreiben, mit wie vielen Personen der Bundesvorstand Beschlüsse fassen kann.

In der Satzung haben wir außerdem einige Dinge etwas genauer geschrieben, die vorher ungenau waren. Zudem haben wir Fehler verbessert.